



29.07.2020

aumfällungen im Jostensbusch

Anfang dieser Woche wurden im Jostensbusch eine Eiche und eine Kastanie gefällt. Der Zeitpunkt dieser Maßnahme ist ungewöhnlich – mitten im Sommer, wo doch sonst Fällungen in der Winterpause vorgenommen werden. Aufgrund einer Komplexerkrankung sterben die Bäume ab, so dass aus Gründen der Verkehrssicherheit zum Schutz der Parkbesucherinnen und Parkbesucher die Fällungen sofort erfolgen mussten. In diesem Winter werden neue und für den Standort im Jostensbusch geeignete Jungbäume nachgepflanzt. Damit wird für die „Runderneuerung“ und weitere Entwicklung des Parks eine gute Basis geschaffen.

Bereits im Februar 2019 wurde sowohl die Baumkommission als auch auf einer Bürgerversammlung und über die städtische Internetseite informiert, dass verschiedene Bäume gefällt werden müssen und bei anderen die Entwicklung der Bäume abzuwarten und je nach Witterungsverlauf neu zu entscheiden sei. Der Sommer 2019 und auch das Frühjahr 2020 waren wieder sehr heiß und sehr trocken, so dass trotz starker Rückschnitte und Juteschutz an den zum Teil empfindlichen Baumstämmen nicht alle Bäume erhalten werden können. Selbst von den im Winter 2019/2020 nachgepflanzten Jungbäumen gab es trotz Wässerung einzelne Ausfälle, die jedoch vom beauftragten Unternehmer nachgepflanzt werden.

Weitere vier Kastanien und eine Eiche stehen unter sorgfältiger Beobachtung, wie sie sich unter den aktuellen Witterungsbedingungen entwickeln. Weithin wirbt die Verwaltung um Baumpaten, die sich verantwortlich erklären für einen oder mehrere Jungbäume, die im nächsten Winter zur Nachpflanzung vorgesehen sind. Interessenten melden sich bitte bei Jannes Mross per Email unter Jannes.Mross@stadt.neuss.de.

Die Textversion finden Sie: [hier](#).